

**Zeitschrift:** Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum

**Herausgeber:** Benediktiner von Mariastein

**Band:** 66 (1989)

**Heft:** 1

**Rubrik:** Chronik ; Liturgischer Kalender ; Mitteilungen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Chronik November 1988

---

Im Rahmen des Lehrerfortbildungsprogramms des Kantons Bern ist dieses Jahr eine neue Idee hineingenommen worden. Unter den verschiedenen Angeboten für eine Weiterbildungswoche bestand auch die Möglichkeit, eine Woche im Kloster zu verbringen. Wie uns gesagt wurde, war bei der Ausschreibung das Interesse so gross, dass innerhalb einer Woche die verfügbaren Plätze ausgebucht waren. So kamen denn anfangs Monat diese – reformierten – Lehrer eine Woche in unser Kloster, beteiligten sich mit grossem Eifer am Chorgebet und wurden durch verschiedene Patres ins Ordensleben eingeführt. Für beide Seiten wurde diese Woche zur sinnvollen Begegnung.

Gutgelaunt und jedem Wetter standhaltend trafen termingemäss die Marcheurs de Lévoncourt ein. Ebenfalls am ersten Tag des Monats hatte die Tschechische Mission der Schweiz zum Wallfahren eingeladen. Eine stattliche Gruppe hielt feierliche Eucharistie in der Basilika. Der Kirchenchor-Ausflug von Ahron-Grossweiher(D) führte diesmal an einen Wallfahrtsort; man wollte einmal nicht «vor»-singen, sondern «mit»-singen, deshalb war auch die Teilnahme an unserem Konventamt vorgesehen. Die Senioren des christlichen Eisenbahnerverbandes Olten wollten in der Gnadenkapelle eine schlichte Andacht halten.

Ein wichtiger Termin in der zweiten Ferienwoche war für die Ministranten aus Hl. Kreuz, St. Gallen, der Ausflug nach Maria Stein. Zu den traditionellen Pilgern aus der Umgebung gehörten auch in diesem Oktober alte Leute aus Haltingen (D), Müllheim (D), Kandern (D) und Ferrette (F) und die Frauengemeinschaften aus Don Bosco, Basel, Schwörstadt (D), Birsfelden, Deutsch-Rheinfelden und Sigmaringen-St. Mauritius (D).

Aus der Nähe von Beuron kam erstmals die Pfarrei Nusplingen (D) mit einer erstaunlichen Pilgerzahl, und auch die Gruppe aus Hochsals (D) füllte die Gnadenkapelle. In die Woche vor Allerheiligen «gehört» die Wallfahrt der Pfarrei Todtnau (D); die grosse Teilnehmerzahl spricht für die Beliebtheit dieser Pilgerfahrt.

Nach Jahren hat sich wieder eine Wallfahrtsgruppe aus Arnstein (D) für eine ganze Woche hier eingefunden. Mit Hans Ulrich Willms, einem erfahrenen und motivierenden Pater, liefen verschiedene Gesprächsrunden und wurden Gebetskreise gehalten. Ausflüge und heitere gesellschaftliche Stunden schafften ein gesundes Gleichgewicht. Auffallend an dieser grossen Gruppe waren die frohen und zufriedenen Gesichter, die uns die ganze Woche begegneten.

# Liturgischer Kalender

## Allgemeine Gottesdienstordnung

**An Werktagen:** 6.30 und 8.00 Messe in der Gnadenkapelle. 9.00 Konventamt in der Basilika. 18.00 Vesper. 20.00 Komplet.

**An Sonn- und Feiertagen:** Messen um 6.30, 8.00 Uhr. 9.30 Konventamt. 11.15 Spätmesse. 15.00 Vesper und Segen. Anschliessend Salve und Gebet in der Gnadenkapelle. 20.00 Komplet.

**1. Mittwoch im Monat (Gebetskreuzzug):** 6.30, 8.00, 9.00, 10.00 Messe in der Gnadenkapelle. 14.30 Konventamt mit Predigt, anschliessend Rosenkranz.

Beichtgelegenheit 13.15–14.25 und nach dem Konventamt (ca. 15.30).

**Leseordnung:** Sonntage: Lesejahr C

Werkstage: 1. Wochenreihe

## Januar 1989

1. So. **Hochfest der Gottesmutter Maria**  
Der Herr segne dich und behüte dich. Der Herr lasse sein Antlitz über dir leuchten und sei dir gnädig (1. Lesung).
2. Mo. **Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz, Bischöfe**
4. Mi. **Gebetskreuzzug**  
Gottesdienste siehe allg. Gottesdienstordnung.
6. Fr. **Erscheinung des Herrn**  
Der König rettet den Gebeugten, der um Hilfe schreit, den Armen und den, der keinen Helfer hat (Antwortpsalm).

8. So. **Taufe des Herrn**  
Gott sieht nicht auf die Person, sondern ihm ist in jedem Volke willkommen, wer ihn fürchtet und Gerechtigkeit übt (2. Lesung).
14. Sa. **Goldene Professeier um 10 Uhr** (9 Uhr: Hl. Messe in der Gnadenkapelle).
15. So. **2. Sonntag im Jahreskreis**  
Wir haben die Liebe erkannt und an die Liebe geglaubt, die Gott zu uns hat (Kommunionvers).
17. Di. **Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten**
21. Sa. **Hl. Meinrad, Einsiedler**
22. So. **Hl. Vinzenz, Diakon und Märtyrer, Patron unseres Klosters**  
Wer mir dienen will, folge mir nach. Und wo ich bin, dort wird auch der sein, der mir dient (Kom munionsvers).
24. Di. **Hl. Franz von Sales, Bischof**
25. Mi. **Bekehrung des hl. Paulus**  
Gott, du Heil aller Völker, gib uns die Gnade, uns deinem Anruf zu stellen und vor der Welt deine Wahrheit zu bezeugen (Tagesge bet).
28. Sa. **Hl. Thomas von Aquin, Kirchen lehrer**
29. So. **4. Sonntag im Jahreskreis**  
Das Niedrige in der Welt und das Verachtete hat Gott erwählt, das was nichts ist, um das, was etwas ist, zu vernichten, damit kein Mensch sich rühmt vor Gott. Wer sich rühmt, der rühme sich des Herrn (2. Lesung).
31. Di. **Hl. Johannes Bosco, Priester**

---

# Informationen

---

## Konzert

**Sonntag, 8. Januar, 16.30 Uhr**

Orchesterverein Arlesheim und Chor I Canterini, Zürich

Leitung: Alfred Knüsel, Weihnächtliche Werke von Bach und Münch

## Goldene Professfeier

**Samstag, 14. Januar, 10.00 Uhr**

P. Vinzenz Stebler feiert seine goldene Profess

## Ökumenischer Gottesdienst

**Sonntag, 29. Januar, 15.00 Uhr**

Deutsche Vesper mit Predigt von Herrn Eugen Herzog, Pfarrer der christ-katholischen Gemeinde Allschwil

## Jahresversammlung der Freunde des Klosters Mariastein

**Sonntag, 16. April, 15.00 Uhr**

(Gilt als Voranzeige. Ausführliches Programm in der Aprilnummer)

## Wir gedenken der verstorbenen Freunde und Wohltäter

Herr Josef Rösli, Basel

Herr Paul Allemann-Tschan, Kleinlützel

Frau Brennenstuhl, Basel

Fräulein Maria Saladin, Basel

Fräulein Rosa Thüer, Basel

Frau Seraphine Brodmann-Striby, Ettingen

Herr Gustav Schaad-Pauli, Rodersdorf

«Alle, die der Vater mir gibt, werden zu mir kommen, und wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen» (Joh 6, 37).